

lauf eines Lasterhaften, in seinen kleinsten Theilen, — so, wie ich ihn wissen würde, wenn ich auf mich selbst hätte Acht geben können — mit eben der Bosheit Acht geben, mit welcher der Verläumder auf die Fehlritte seines Feindes lauert — so, wie ihn der dadurch zerrüttete Zusammenhang der ganzen Welt erzählt — so, wie ihn die Heiligkeit der Gesetze verdammt — o! wäre es möglich, wie die Allwissenheit Gottes die Geschichte einer lasterhaften Seele alleine weiß!

Aber es soll keine Strafe seyn; denn Gott will mich bessern. Er ist der einzige, der gnädig seyn kann; und nun kanns nicht anders seyn, er ist gnädig ohne alle Maasse. Er gebe meinem Herzen Ruhe, das Bekänntniß, welches ich vor einem zur Versöhnung geneigten Richter ablegen muß, so abzulegen, daß mein Herz sich nicht hinter seine eigne Tücke verstecke, und keine That verschwiegen bleibe, deren aufrichtige Entdeckung die Seligkeit meiner Reue vermehren könnte!

Ich *) — bin zu der Zeit, an dem Orte, von den Aeltern, und in den Umständen geborent

*) Was ist billiger, als die Forderung, die hiermit feyerlich an den Leser gethan wird, allenthalben, wo
in